

Naturwissenschaftliche Bildung

Auszug aus dem sächsischen Bildungsplan

„Der Zugang der Kinder zum gemeinsamen Erforschen der belebten und unbelebten Natur erfolgt.....auf der Ebene des Sammelns, Betrachtens und Ausprobierens. Freude am Formulieren von Vorhersagen und damit am Entdecken und Forschen stellt die Grundlage für das Erkennen von Zusammenhängen und die Suche nach neuen Wegen und Lösungen dar.....Durch die Kommunikation mit anderen Kindern gelangen sie allmählich – wie in einer Forschergruppe – zu eigenen tragfähigen Erklärungen und lernen, Gedanken zu formulieren und Meinungen zu diskutieren.“

Die naturwissenschaftlichen Themen stammen aus den Alltagsbeobachtungen der Kinder bei uns als auch zu Hause. Unser Anliegen ist es Neugier und Entdeckergeist zu fördern. Dafür geben wir den Kindern Raum für eigene Experimente, Entdeckungen und das Aufstellen von Vermutungen, die mit anderen ausgetauscht werden können. Wir nutzen mit den Kindern Fachbücher, das Internet und Ausflüge. Beobachtungsmaterial, wie Lupen, Beobachtungsgläser, Experimentierkästen der Mechanik, Optik, uvm. stehen für die Kinder bereit. Zusätzlich nutzen wir regelmäßig die Angebote der Station „Junger Techniker“ und von Projekträgern. 2 -mal jährlich finden gruppenübergreifende Projektwochen statt.

- 1.) Natur:
 - Beobachtung der Veränderung der Jahreszeiten
 - Wetter- und Tierbeobachtungen
 - Terrassengärten, Obstbäume und- sträucher
 - Experimente mit Naturmaterialien
 - Ausflüge in den Wald, an Gewässer, in den Tierpark
 - regelmäßige Besuche der Umweltexpertin bei uns
 - täglicher Aufenthalt im Freien

- 2.) Ökologie:
 - aktiver Umweltschutz (Mülltrennung und –vermeidung, achten auf sparsamen Umgang mit Wasser und Energie)
 - Auseinandersetzung mit Geburt und Tod
 - Körpererfahrungen (Ruhe und Bewegung)
 - Orientierung in unserer näheren Umgebung, in unserer Stadt und im Umland

- 3.) Technik:
 - Umgang mit verschiedenen Materialien, wie Holz, Metall, Papier, Stoffe uvm. und Werkzeugen, um diese zu bearbeiten
 - Gebrauch von technischen Geräten, wie CD-player, Computer, Toaster.....
 - Vermitteln von Wirkzusammenhängen, z.B. Töne als Schwingungen der Luft
 - Elektrobaukasten, mechanische, optische, magnetische Experimentierkästen, zum Ausprobieren, sammeln von Erfahrungen, Erkenntnissen
 - Ausflüge zu technischen Anlagen, z.B. Kompostieranlage, Kraftwerk, Tagebau, Wasserturm